

Auch Aquagymnastik ist dabei

TSV Reden feiert 50-jähriges Bestehen – Verein hat derzeit zwölf Sparten im Angebot

Mit einem Stiftungsfest hat der TSV Reden am Sonnabendabend im Gemeinschaftshaus sein 50-jähriges Bestehen gefeiert. Rund 90 Gäste folgten der Einladung der TSV-Vorsitzenden Ellen Eggers in den passend mit grün-weißen Schirmen an Decke und Wand geschmückten Saal.

VON THORSTEN LIPPELT

REDEN. „50 Jahre sind eine lange Zeit“, sagte Eggers, die eine Kopie des Gründungsprotokolls mitgebracht hatte: Am 25. März 1966 hatten demnach 50 Personen um Gisela Lüpke – sie wurde die erste Vorsitzende des neuen Vereins – den TSV aus der Taufe gehoben. Bis 1972 blieb Lüpke im Amt. Seit 1989 übt es Ellen Eggers aus. Sie ist überhaupt erst die vierte Vorsitzende.

„Wir haben uns immer positiv

weiterentwickelt von den einst vier Gründungs-Sparten bis zu aktuell zwölf, darunter Aquagymnastik“, sagte Eggers erfreut. Unter den derzeit etwas mehr als 200 Mitgliedern sind auch Koldinger, Harkenblecker, Pattenser und sogar Laatzen.

„Der TSV kann stolz auf seinen Gemeinschaftssinn und den familiären Charakter sein“, sagte Pattensens Bürgermeisterin Ramona Schumann in ihrem Grußwort. Ortsbrandmeister Bernward Ackermann ging auf soziale Verknüpfungen ein: „Viele unserer Feuerwehrleute sind auch im TSV aktiv.“

Für ihre 50-jährige Mitgliedschaft wurden geehrt: Armin und Gerda Breitmeier, Hildegard und Sabine Dettmer, Adele und Frank Kinder, Detlef und Helga Knust, Dirk und Gisela Lüpke sowie Elfriede Nettemann und Martina Rit-



TSV-Vorsitzende Ellen Eggers (rechts) ehrt die Gründungsmitglieder des TSV für ihre 50-jährige Mitgliedschaft mit einem Galileo-Thermometer als Geschenk. Lippelt

thaler. In Abwesenheit erhielt Janette Hermann-Köhnen als Dankeschön für ihre Vereinstreue ein dekoratives Thermometer.

Auf das Festessen folgte eine

Vorführung der seit 20 Jahren bestehenden Damen-Stepaerobic-Gruppe. Danach wurde mit Musik und Tanz bis spät in die Nacht gefeiert.